

Protokoll der SEB-Sitzung vom 10.10.2017

TOP1

Frau Wollenweber begrüßt die Anwesenden. Die Tagungsordnung wird einstimmig angenommen, ebenso das Protokoll der letzten Sitzung vom 19.06.2017.

TOP2

Die Schulleiterin berichtet, dass das KGB die volle Unterrichtsversorgung anbieten kann, alle Intensivierungsstunden gegeben werden und für die 5. und 6. Klassen (in Deutsch, Mathe und Englisch) Förderunterricht eingerichtet wurde.

Die Kunsträume sind grundrenoviert. Alle Möbel sind neu, teilweise auch die Fußböden. Die Reparatur der Lüftungsanlage ist noch nicht ganz abgeschlossen.

Sie informiert darüber, dass die neue Landesregierung ihre Absicht, im Schuljahr 2019/20 zu G9 zurückzukehren, bis zum Jahresende mit einer Gesetzesinitiative umsetzen will. Die Umstellung würde für alle zukünftigen Schüler der 5. Klassen gelten, allerdings erst ab dem Schuljahr 2019/20. Schulen, die G8 beibehalten wollen, können dies auf Antrag mit einer 3/4-Mehrheit in der Schulkonferenz beschließen, jedoch erst nach in Kraft treten des Gesetzes. Die Zahl der Unterrichtsräume im KGB reicht für G9 aus.

Es wird ein Meinungsbild im SEB unter den 38 Anwesenden abgefragt: 25 Personen sind für die Wiedereinführung von G9, 8 Personen für die Beibehaltung von G8, 5 enthalten sich. Es wird angeregt, dass die EV die neue Ausgabe von „Schule aktuell“ in ihren Klassen versenden, die das Thema behandelt und dass Frau Wollenweber den Infobrief der Ministerin dazu an die EV weiterleitet. Außerdem soll auf der nächsten Schulkonferenz im November ein Meinungsbild dazu abgefragt werden.

Das KGB ist zum Schülerforschungszentrum ernannt worden. Als Standortschule sollen hier Schüler-Forschungsprojekte gefördert werden und freies Forschen ermöglicht werden. Dazu ist die Anschaffung eines Röntgengerätes geplant. Dies kommt auch dem Enrichmentprogramm zu Gute.

Der Schreibmaschinenkurs soll alle drei Jahre angeboten werden.

TOP3

In der nächsten Schulkonferenz soll seitens der Eltern ein Antrag auf die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zum Thema „Feedbackkultur“ gestellt werden. Hiermit ist das Feedback zwischen Lehrern-Schülern-Eltern gemeint, insbesondere im Hinblick auf die Elternsprechtage.

Die Weiterbildungsfördergelder sollen wieder für Elternseminare eingesetzt werden.

Am 7.11.17 wird ein Einführungsseminar für die neuen EV stattfinden.

TOP4

Anwesend sind 28 stimmberechtigte Elternvertreter.

Wahl eines Beisitzers im Vorstand

Die Wahl wird auf die nächste SEB-Sitzung verschoben.

Wahl einer Delegierten für den Kreiselternbeirat: Die bisherige Vertreterin wird einstimmig wiedergewählt

Wahl von 8 Mitgliedern für die Schulkonferenz sowie 6 Vertretern

Wahl von 21 neuen Fachschaftsvertreter

Näheres kann im Wahlprotokoll bei Frau Wollenweber eingesehen werden.

TOP5

Der Kabinettausschuss berichtet über den aktuellen Stand des Projekts. Ziel ist die Formulierung eines Antrags für die Schulkonferenz im Mai 2018. Dafür wird in drei Untergruppen (Eignung/Anzahl der Räume, Finanzierung, Pädagogische Konzepte/Mehrwert) gearbeitet. Der Abschlussbericht wird vorab im SEB vorgestellt.

Für das Stärkenseminar Ende Januar/Anfang Februar 2018 werden noch unterstützende Eltern gesucht. Die Elternvertreter sollen nochmal Werbung in den Klassen machen. Interessenten wenden sich bitte an den Mittelstufenleiter.

Eine Eltern-Arbeitsgruppe wird einen Vorschlag für die Termine der beweglichen Ferientage im kommenden Schuljahr ausarbeiten und in der Schulkonferenz vorstellen.

Erfahrungen mit der Teilnahme an den pädagogischen Konferenzen werden ausgetauscht. Es besteht der Wunsch nach einer besseren Vorbereitung der Eltern und Schüler sowie Aufklärung über die Erwartungen, die an Eltern- und Schülervetretern gestellt werden. Auf der Schulkonferenz soll der Wunsch nach einer Teilnahme der Eltern von Sitzungsbeginn an ausgesprochen werden.

Es wurde zur Kenntnis genommen, dass die Schüler der Oberstufe an einer Online-Befragung im Rahmen einer Uni-Psychologiestudie teilnehmen werden.

Beginn der Sitzung: 19:05

Ende der Sitzung: 21:40